

VP-Juraczka ad Lueger-Ring: Umbenennung ist mit aller Vehemenz abzulehnen

Wien (OTS) - "Die Umbenennung und die Auslöschung des Namens von einem der prägendsten Bürgermeister Wiens aus einem Teil der Ringstraße ist der falsche Weg und mit aller Vehemenz abzulehnen", zeigt sich ÖVP Wien Parteiobermann Stadtrat Manfred Juraczka empört angesichts des heutigen Beschlusses im Unterausschuss für Verkehrsflächenbenennungen.

"Diese rot-grüne Vorgangsweise trägt totalitäre Züge und bedeutet einen Bruch mit der bisherigen Praxis mit Orts- und Straßenbezeichnungen sorgsam umzugehen. Die Stadtregierung hat sich von diesen Plänen zu verabschieden und differenzierte Formen der historischen Auseinandersetzung zuzulassen. Um dies zu erreichen, bedarf es beispielsweise Informationstafeln, Schulprojekte und verschiedener anderer Formen der Aufklärung als das bloße Ausblenden", so Juraczka abschließend.

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Tel.: (+43-1) 4000 /81 913
mailto: presse.klub@oevp-wien.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0182 2012-05-25/13:17

251317 Mai 12

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20120525_OTS0182